Geschrieben von: DL
Sonntag, 09. Juli 2017 um 16:58

Spangenberg. Beim Großen Preis der Springreiter in Spangenberg belegten deutsche Teilnehmer die ersten vier Plätze. Sieger wurde Felix Haßmann.

Der mit 80.000 Euro dotierte Große Preis der Springreiter zum Abschluss des 3-Sterne-CSI in Spangenberg endete mit dem Erfolg des 31 Jahre alten dreimaligen deutschen Meisters der Berufsreiter, Felix Haßmann (Lienen). Nach Stechen siegte der 13-malige Nationen-Preisreiter mit dem Schimmelhengst Cayenne ohne Strafpunkte vor drei weiteren deutschen Teilnehmern mit drei Sekunden Vorsprung auf Michael Kölz (Leisnig bei Chemnitz) auf der Stute Daria. Preisgeld für den Sieger, der vor einigen Wochen in Nörten-Hardenberg nach zwei Erfolgen die Goldene Peitsche mit nach Hause nehmen durfte: 20.000 €, 16.000 gingen an Kölz (32). Dritte nach ebenfalls fehlerfreier Schlussrunde wurde Jörne Sprehe (Fürth) auf dem Hengst Stakki`s Jumper (12.000), den vierten Rang auf dem Wallach Larry belegte nach einem Abwurf Harm Lahde (Blender bei Vechta), Fünfter der diesjährigen deutschen Meisterschaft. Fünfter wurde der Brasilianer Joao Victor Castro auf Quintin (5.600).